

Zwei Siege für Laudenbachs Volleyballer zum Saisonauftakt

TGL-Damen feiern Tiebreak-Erfolg gegen Rohrbach / Herren gewinnen in Waldangelloch



(lt/rp) Am vergangenen Sonntag starteten die Volleyballerinnen der TG Laudenburg unter Leitung von Maren Greiner in ihr erstes Saisonspiel vor heimischer Kulisse. Zum Auftakt gegen den Heidelberger TV 4 fanden die Laudenbacherinnen lange nicht in ihr eigenes Spiel. Aufgrund vieler eigener Fehler überließen sie den Gästen aus Heidelberg

die ersten beiden Sätze, ehe sie im dritten Durchgang mit einem deutlichen 5:0 in Führung gingen und den Satz für sich entscheiden konnten. An den Aufschwung aus dem gewonnenen Satz konnte die TGL allerdings nicht weiter anknüpfen und versuchte im vierten Satz immer wieder vergeblich, den zu Beginn entstandenen Rückstand wieder aufzuholen. Am Ende musste sich Laudenburg knapp mit einem 1:3 (15:25, 17:25, 25:14, 23:25) geschlagen geben.

In das zweite Spiel des Tages starteten die Gastgeberinnen deutlich wacher und konnten mithilfe der lautstarken Unterstützung von der Tribüne die ersten beiden Sätze gegen die TSG Heidelberg-Rohrbach 2 recht klar für sich entscheiden. Doch auch die Konkurrentinnen wachten im dritten Satz auf und entschieden die nächsten beiden Sätze für sich. Der anschließende Tiebreak verlief lange Zeit auf Augenhöhe, doch gegen Ende zog die TGL davon und sicherte sich mit dem dem 3:2-Sieg (25:21, 25:13, 11:25, 20:25, 15:11) die ersten beiden Punkte in der Bezirksliga. Die nächste Partie bestreitet die TGL am 15. Oktober bei der TG Sandhausen.

TG Laudenburg: Anna Birkle, Annika Braasch, Marie Greven, Marlene Heiler, Jule Herz, Nina Höhnle, Jennifer Jarke, Paula Jüllich, Sophia Madess, Ann-Kathrin Minden, Rebecca Prisslinger, Tabea Prisslinger, Luisa Trautmann.

Nach dem Ausscheiden in der ersten Runde des Bezirkspokals mit den Niederlagen gegen die höherklassigen Teams der SG Sinsheim-Helmstadt (0:2) und der SG Heidelberg VI (1:2) konnte das Herrenteam der TG Laudenburg zum Saisonstart in der Bezirksklasse mit einem 3:1 (21:25, 25:12, 25:12, 26:24)-Erfolg beim VC Waldangelloch ein Ausrufezeichen setzen. Das von Kathrin Trübenbach betreute TGL-Ensemble dominierte nach dem verlorenen Auftaktsatz gegen den letztjährigen Vizemeister die Sätze zwei und drei überraschend klar und wählte sich bei eigener 23:19-Führung im vierten Spielabschnitt schon fast im Ziel, ehe Waldangelloch nach fünf Punkten in Serie die Ausgleichschance hatte. Doch der TGL gelang es, einen entscheidenden Tiebreak zu vermeiden und konterte mit drei Punkten zum umjubelten Erfolg.

Selbstbewusst geht es nun am 14.Oktober in das nächste Gastspiel bei der VSG Mannheim DJK/MVC V.

TG Laudenbach: Konstantin Bänsch, David Brockmüller, Fabio Fuer, Sten Grüner, Lasse Höver, Daniel Oxenius, Samuel Quintero Artigas, Peter Roller, Markus Walther, Erik Weber.